



Sie wollen an Weihnachten etwas Selbstgemachtes verschenken: Lukas Hauger (links) aus Weilersbach und Yorick Schätzle aus Kappel basteln auf dem Villingener Weihnachtsmarkt eine Krippe. BILDER: JOCHEN HAHNE

Krippe zum Selbermachen auf dem Christkindlemarkt

- Kinder basteln Krippen mit Architekt Andreas Flöß
- Coca-Cola Weihnachts-truck zieht Besucher an

VON JULIA EBNER

Villingen-Schwenningen – Meterstab und Zollstock liegen auf der Arbeitsplatte bereit, daneben steht eine Hobbsäge, an der der Villingener Architekt Andreas Flöß soeben eine Kerbe in ein Stück Fichtenholz sägt. Auf der Arbeitsfläche liegen überall Späne und unterschiedlich große Holzstücke. Am Stand des Geschichts- und Heimatvereins auf dem Villingener Christkindlemarkt wird kräftig gewerkelt.

Andreas Flöß reicht das Stück Holz Lukas Hauger: Der Neunjährige aus Weilersbach bastelt an diesem Nachmittag zusammen mit den beiden Achtjährigen Yorick Schätzle und Jeyan Solak eine Krippe aus Holz unter Anleitung von Andreas Flöß. Der 35-Jährige veranstaltet den Bastelkurs für Kinder auf dem Weihnachtsmarkt bereits zum zweiten Mal. Noch bis einschließlich Sonntag können Kinder zusammen mit ihm Krippen bauen. Der Unkostenbeitrag beträgt zehn Euro. „Die Resonanz war auch in diesem Jahr wieder sehr gut. 30 Kinder machen dieses Jahr mit. Leider sind aber keine Plätze mehr frei“, sagt Andreas Flöß. Sofern auch im kommenden Jahr Interesse da ist, sagt er, würde er den Bastelkurs auf jeden Fall wieder veranstalten.

Und wie kam er auf die Idee, den Bastelkurs anzubieten? „Ich will nicht, dass das Brauchtum des Krippebauens in Vergessenheit gerät“, sagt er. Für ihn gehöre eine Krippe an Weihnachten einfach zum Fest dazu. Seit Andreas Flöß 13

Das Programm

Heute, **Dienstag, 30. November**, ist von 16 Uhr bis 16.30 Uhr Kasperletheater. Von 16.30 Uhr bis 17 Uhr gibt es weihnachtliche Gitarrenklänge zu hören und von 17.30 Uhr bis 18 Uhr tritt der Lehrchor der Goldenbühlschule auf. Von 18 Uhr bis 18.30 Uhr stehen die Holzschuh-Musikanten auf der Bühne. Von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr ist ein Gottesdienst im Münster. Morgen, **Mittwoch, 1. Dezember**, lesen Prominente von 16 Uhr bis 16.30 Uhr Weihnachtsgeschichten vor. Von 16.30 Uhr bis 20 Uhr können Besucher Glühbirnen gegen Glühwein tauschen. Von 16.30 Uhr bis 17 Uhr führt Altdekan Kurt Müller durch das Münster und von 18 Uhr bis 18.30 Uhr tritt der Sängerkreis auf. Von 18.30 Uhr bis 19 Uhr gibt es eine Adventsbesinnung im Münster.

Jahre alt war, habe er immer eine Krippe gebaut. Jeden Tag bis einschließlich Sonntag steht er auf dem Christkindlemarkt am Stand gegenüber dem Münsterportal und bastelt für ein bis zwei Stunden mit den Kindern. Jeyan Solak macht das Krippebauen Spaß, er sagt: „Wenn die Krippe fertig ist, werde ich sie wahrscheinlich meiner Mutter schenken.“

Yorick Schätzle greift zur Heißklebepistole, denn die Figuren werden mit Heißkleber auf dem Holz befestigt. Einmal fest andrücken und fertig. Die Jungen müssen sich ein bisschen beeilen, eine Stunde ist bald um und dann kommen schon die nächsten Kinder, die mit Andreas Flöß Krippen basteln wollen. Bis dahin müssen sie fertig sein. Obwohl es kalt ist, wollen sie noch lange



„Wenn die Krippe fertig ist, werde ich sie wahrscheinlich meiner Mutter schenken.“

Jeyan Solak, 8 Jahre aus Klengen

nicht nach Hause: „Hast du schon den Coca-Cola Truck gesehen?“, fragt da Jeyan Solak seine Schwester. Der Bub will unbedingt nach dem Krippebasteln noch in die Obere Straße. Denn dort steht der Truck und macht von 15 bis 20 Uhr in Villingen Halt. Er ist die große Attraktion. Viele Mütter und Väter sind mit ihren Kindern gekommen und stehen in der Schlange an, um sich einmal den bekannten roten Truck aus einem Fernseh-Werbespot von Innen anzusehen. Im Truck können die großen und kleinen Besucher in einer virtuellen Fahrt erleben, wie es ist, hinter dem Steuer eines so riesigen Lastwagens zu sitzen. Der große Mehrtonner ließ sich einfach in die historische Innenstadt steuern: Durch das Obere Tor ist der Truck hereingefahren, raus ging es über die Niedere Straße.

„Santa Claus, komm heraus“, rufen Kinder auf der Bühne lautstark. Beim dritten Mal haben sie schließlich Erfolg: Der Weihnachtsmann kommt aus dem Truck und hat in seinem großen Sack für die Kinder eine kleine Überraschung dabei. Die Kleinen freuen sich und winken ihm zu. Was der Weihnachtsmann dabei hat, verrät er natürlich erst einmal nicht. Er sagt nur so viel: „Ich komme direkt aus Grönland zu euch nach Villingen.“

Onlinedossier zum Villingener Weihnachtsmarkt:

www.suedkurier.de/wmv

Südkurier, 30.11.2010